

und bei den letzteren 6 sichtbare Segmente (Ventralplatten!) besitzt. Die Alleculini schliessen sich den Tenebrioniden an, während die Omophlini ausser durch die morphologischen Merkmale auch „durch die Lebensweise im Sonnenschein“ entschiedenen Beziehungen zu den Meloiden zeigen. Die erste Unterfamilie ist die mannigfaltigere, jedoch die artenärmere, während die 2. nur wenig Gattungen, jedoch viele Arten, die grossenteils „sehr nahe verwandt, durch keine Lücken getrennt und daher schwer zu unterscheiden sind“. — *Seidlitz* schliesst aus diesen und andern Tatsachen, „dass die erste Unterfamilie die älteren Gattungen enthält, deren Mehrzahl schon die Akme der Artenentwicklung überschritt, die 2. dagegen die jüngeren Gattungen, die sich teils in Nordafrika und Spanien, teils im östlichen Mittelmeergebiet noch heute weiter vervielfältigen.“

Fossile Reste von Alleculiden sind mehrfach beschrieben, doch dürfte es nach *Seidlitz* bei manchen Arten noch sehr fraglich sein, ob sie hieher gehören. Ueber *Cistelites insignis* Heer z. B. finden sich lediglich die Worte „eine niedliche kleine Cistele“, was „selbst den bescheidensten Ansprüchen an eine Beschreibung nicht genügen kann“.

Auch in biologischer Beziehung ist alles, was bis jetzt bekannt geworden, gewissenhaft mitgeteilt und ist bei vielen Gattungen ein längeres Kapitel dem Larvenleben gewidmet. Interessant sind die Mitteilungen über die Larve von *Prionychus* (*Eryx*) ater, die sich zur Verpuppung einen Cocon aus Holzmehl mit Hilfe einer besonderen Flüssigkeit anfertigen soll.

Auf die systematischen Einzelheiten einzugehen, würde die Grenzen eines Referates weit überschreiten und muss auf die Originalarbeit verwiesen werden. —

Am Schluss der Gattung *Mycetochara* finden sich einige interessante descendenztheoretische Betrachtungen über den mutmasslichen Stammbaum der Arten dieser Gattung, sowie über die Entstehungsweise von Gattungen, sowohl der natürlichen als auch der künstlichen. Auch dieses Kapitel ist, zumal es aus der Feder eines so bewährten Descendenztheoretikers wie *Seidlitz* stammt, eines Studiums sehr zu empfehlen.

Auf pag. 205 polemisiert *Seidlitz* gegen *Verhoeff* und kritisiert hauptsächlich sein Verlangen, auch die verloren gegangenen Ventralplatten bei der Zählung der Abdominalsegmente zu berücksichtigen. — *Seidlitz* meint, konsequenter Weise müsste es dann vom Menschen heissen: „Er besitzt einen Schwanz (der allerdings verloren ging), dichte Behaarung des Kör-

pers (die rudimentär wurde), Riemenplatten (die verloren gingen) etc. etc.“

Referent kann hierin *Seidlitz* nicht beipflichten, denn der Mangel einer oder zweier Ventralplatten ist ja kein allen Käfern ausnahmslos zukommender Erblichkeitscharakter der Familie, sondern es gibt, was allerdings *Verhoeff* nicht angibt, Käfer, die eine erste Ventralplatte noch sehr deutlich, wenn auch rudimentär besitzen (*Meloë majalis*). Schon zum Unterschied von diesen Formen ist die Angabe der verloren gegangenen Segmente bei anderen Gattungen und Familien angezeigt, ebenso wie wir bei flügellosen Arten auf den Mangel der Flügel aufmerksam machen. Ausserdem ist doch ein Segment an und für sich etwas ganzes, einheitliches, das aus Ventral- und Dorsalplatte und den diese zu einem geschlossenen Ring verbindenden Pleuren besteht. — Wenn man also von „Segment“ spricht, so ist eben einer dieser Ringe darunter zu verstehen; ist letzterer nicht vollständig, fehlt zum Beispiel eine der Platten, so ist dies ausdrücklich anzugeben. — Von Bauch- oder Rücken-Segment zu sprechen, ist absolut unrichtig und ist höchstens der kürzeren Ausdrucksweise halber entschuldbar, wenn vorher darauf aufmerksam gemacht ist. —

An einem anderen Orte wird Referent bei der Besprechung des Meloiden-Abdomens die hier nur kurz berührten Punkte eingehend darzustellen versuchen.

*Dr. K. Escherich.*

### Briefkasten der Redaktion.

Herrn **K. L.** in **R.** Den letzten Nachrichten zufolge kann die Sendung jeden Tag eintreffen, also nur kurze Zeit noch Geduld.

Herrn **M. H.** in **G.** Ich habe nach B. geschrieben, sind Sie mit dem Erfolg zufrieden?

Herrn **H.** in **O. R.** Mit Dank erhalten.

## Anzeigen.

Listen über  
**Coleopteren und präparierte Raupen**  
 versendet

**Jürgen Schröder**, Kossau bei Plön,  
 Holstein.

Habe abzugeben: *B. mori* Cocons zum Abspinnen, ferner Eier, später Raupen und Falter. End. versicolora ♂ u. ♀, *P. monacha*, verschiedene Formen. *Cotias myrmidone* ♂ ♀.

Insektentorflplatten von verschiedenen Grössen billig und gut.

**G. Hausmann**, Celle.

## Die Insekten-Börse

Internationales Wochenblatt der Entomologie



ist für Entomologen und Naturfreunde das hervorragendste Blatt, welches wegen der belehrenden Artikel, sowie seiner internationalen und grossen Verbreitung betreffs Ankauf, Verkauf und Umtausch aller Objecte die weitgehendsten Erwartungen erfüllt, wie ein Probe-Abonnement lehren dürfte. Zu beziehen durch die Post. Abonnements-Preis pro Quartal Mark 1,50, für das Ausland per Kreuzband durch die Verlags-Buchhandlung **Frankenstein & Wagner, Leipzig**, Salomonstrasse 14, pro Quartal Mark 2,20 = 2 Shilling 2 Pence = 2 Fr. 75 Cent. — Probenummern gratis und franco. — Insertionspreis pro 4gespaltene Borgiszeile Mark —.10.

Raupen von *Ap. iris* Dtzd. 4 Mk. Puppen 50 Pfg. teurer (ausser Porto) versendet gegen Voreinsendung des Betrages oder Nachnahme.

**Otto Schmid**, Militärstr. 92, Stuttgart.

**Seltene sard. nische Schmetterlinge** in Düten per Dtzd (13 Stück) oder 1/2 Dtzd., weniger expedire ich nicht. Coleopteren von Corsica und Sardinien. Sardinische Reptilien lebend oder in Spiritus per Dutzend.

**Damry**, Naturalist, Gonnosfanadiga (Sardinien).

Gut befruchtete Eier von *Drynobia melagona*, *Harp. fureula* p. Dtzd. 40 Pfg., von *Stauropus tagi* 60 Pfg., von *Boarm. ab. infuscata* und *Met. margaritacea* per Dtzd. 25 Pfg., *Juli*. Eier von *Las. populifolia* und *Las. pruni* zu den billigsten Preisen.

Tausche auch gegen Münzen oder bessere Briefmarken obige Saehen.

**Jul. Breit**, Düsseldorf, Neusserstr. 54.

Tertimonial from

**His Royal Highness the Prince of Wales.**

Sr. königliche Hoheit der Prinz von Wales besichtigte am 12. Oktober 1894 die Sammlung und das Lager des Herrn *William Watkins* und war sehr erfreut über die Schönheit desselben.

*G. Holford*, Kapitän, Enquiry in Waiting.

**Exotische Lepidopteren** gespannt und in Düten „grösste Seltenheiten“, sendet zur gefälligen Auswahl bei Angabe von Referenzen

**William Watkins**, Villa Sphinx, Eastbourne, England.

Centurien von 100 bestimmten, meist grossen Java-Coleopteren, darunter grosse Lucaniden und Böcke gibt für 15 Mark gegen Nachnahme ab

**H Fruhstorfer**, Thurmstr. 37, Berlin NW.

### Indische Schmetterlinge.

*Papilio epyeides* Mk, 0.50, *slateri* Mk. 3.—, *chaon* Mk. 0.60, *montanus* Mk. 1.70, *bootes* Mk. 5.—, *philoxenus* Mk. 1.—, *agetes* Mk. 1.—, *evan* Mk. 2.—, *sarpeden* Mk. 0.30. *Delias pasithoe* 60 Pfg., *Prioneris thestylis*. 30 Pfg., *Danais tytia* Mk. 1.—, *Elymn. patna* 70 Pfg., *Cethosia cyane* ♂ 60 Pfg., ♀ 80 Pfg., *Enthalia anyte* Mk. 4.— etc. etc. Alles la. Dütenqualität.

**Emil Heyer**, Elberfeld, Gustav-Str. 6.

Durch grössere Ausbeute ist es mir möglich, noch weitere Puppen von *Cat. nymphaea* à 100 Pf. abgeben zu können, ebenso habe ich noch abzugeben Puppen von *Pl. triplasia* à St. 10 Pf.

**Franz Rudolph**, Malfi b. Gravosa, Süd-Dalmat.

**Lebende Puppen**: *Cossus cossus* im Gespinnst 60 Pfg., *Urapteryx sambucaria* 25 Pfg per Stück, Verpackung und Porto 35 Pfg., hat abzugeben

**Valentin Pokorny** in Halbseit, Post Hamusdorf in Mähren.

**Aufträge** auf Lieferung folgender **Eier** werden bereits jetzt notirt und der Reihenfolge nach erledigt:

<i>Cat. nupta</i>	25 Stück	Mk. —.20
„ <i>fraxini</i>	25 „	— .30
„ <i>sponsa</i>	25 „	— .60
„ <i>promissa</i>	1 Dtzd.	„ —.60
„ <i>pacta</i>	1 „	„ 4.50

Frisch genadelte *pacta* à 4 Mk.; auch Tausch gegen bessere europäische Puppen und Falter. *Ev.* auch *Cat. adultera* erhältlich. Franco geg. Franco.

**Wilhelm Gebhard**,

Libau, Russland, p. Adr. Conrad Hallgren.

## Wilh. Schlüter in Halle a. S.

Naturwissenschaftliches Institut

gegründet 1853

empfiehlt sein äusserst reichhaltiges

== Lager aller naturwissenschaftlichen Objekte. ==

Kataloge umsonst und portofrei

In meinem Verlage sind erschienen:

### Käfer-Etiketten

auf starkes Papier gedruckt, enthaltend die *Namen von 74 Familien und 2619 Arten Käfer Deutschlands, Oesterreichs und der Schweiz*, nach Alex. Bau's Handbueh zusammengestellt von **Wilh. Schlüter**.

Preis broch. Mk. 1.—.

Gegen Einsendung dieses Betrages in Marken folgt das Buch franko unter Kreuzband.

Lebende *Cicindela campestris*-Larven Stück 50 Pf., Dtzd. 5 Mk. — Raupen: *R. rhamnii* Dtzd. 30, Futterpflanze Faulbaum, *Thecia quercus* Dtzd. 60 Pf., *Th. ilicis* Dtzd. 80 Pf., *Anisopt. aceraria* Dtzd. 40 Pf., 100 St. 3 Mk. (Eiche), *Hyb. rupicaprararia* Dtzd. 40 Pf. (Schlehe, Weissdorn). Porto und Verpackung extra gegen Voreinsendung des Betrages.

*Der Entomologische Verein Atalanta.*

Offerten nimmt der unterzeichnete Vorstand des obigen Vereins entgegen.

**Gustav Junckel**, Crimmitschau, Thiemestr. 43.

*Pap. xuthus* ♂ 30, *xuthulus* 50, ♀ 75. *Maacki* 35, ♀ 90, *alexanor* 13, *Raddei* 40, ♀ 50, *Parn. actius* 45, ♀ 75, *mercurius* 70, ♀ 120, *charltonius* ♂ 40, *nomion* 15, ♀ 40, ex. *Sutschan* 25, ♀ 50, *Bremeri* 15, ♀ 80, v. *Graeseri* ♀ 90, *apollonius* 20, ♀ 30, v. *alpinus* 20, ♀ 25, *delphius* 20, ♀ 45, *Ueberg.* zu *illustris* 40, ♀ 80, *infernalis* ♂ 50, *Szechenyi* 120, ♀ 150, *orleansi* 120, ♀ 150, *tenedius* ♂ 35, *Felderi* 45, ♀ 90, *Stubbendorfi* 15, ♀ 30, *glacialis* ♂ 15, *Col. Wiskotti* v. *separata* 75, ♀ 125, *pamiri* 45, ♀ 80, *Wiskotti* v. *aurantiaca* 75, ♀ 125, *draconis* 70, ♀ 120, *chrysoptera* 75, ♀ 125, *melinos* 45, ♀ 75, v. *magna* 60, ♀ 100, *Erschoffi* ♂ 125, *Christophi* ♂ 75, *erate* 7, *eogene* 10, ♀ 25, *Fieldii* 30, ♀ 50, v. *kenteana* 50, ♀ 125, *aurorina* ♀ 60, *cloë* ♀ 100, *viluensis* ♂ 120, *Apat. nycteis* 20, ♀ 90, *Pap. ab. sphyrius* 20, *Pyg. timon* 200, ♀ 150, *Crat. baleanica* 150, ♀ 150, *van hygiaea* 240, *Zyg. v. citrina* 70, *tamara* v. *daemon* 120, ♀ 100, *Cossus terebra* à 75, *Lasioc. lineosa* 60, ♀ 50, *Innigera* à 40. 10 = 1 Mk. Bei Sendungen unter 50 Mk. für Porto und Verpackung 1 Mk.

**W. Maus**, Wiesbaden, Friedr.-Str. 2.

### Bomb. castrensis-Raupen

vom Freiland, Dtzd. 40 Pfg.; auch Tausch gegen mir erwünschtes Zuchtmaterial.

Luckenwalde.

**Louis Groth**, Lehrer.

### Abzugeben

baldigst Puppen von *Lim. populi* à 50 Pfg., Dtzd. 5 Mk; *iris* à 40, Dtzd. à 4 Mk., ferner aus importierten Puppen stammend Eier von *cecropia* Dtzd. 20 Pfg., *promethea* Dtzd. 30 Pfg., *polyphemus* Dtzd. 60 Pfg., später Eier im Freien befruchtet von *Las. pruni* Dtzd. 40 Pfg., *Las. fasciatella* var. *excellens* Dtzd. 70 Pfg. Den Herren, welche bei uns importierte *luna*, *jo* und *imperialis* Eier bestellten, zur Nachricht, dass diese in den nächsten Tagen erwartet werden. Porto und Verpackung bei Puppen 25, Eiern 10 Pfg. Hochachtung

**Entomologen-Club Brötzingen**,

pr. Adr.: **Wilh. Lamprecht**, Friedrichstr. 48.

### Abraxas grossulariata.

exl., sehr gut gespannt, 80 St. zu Decorationszwecken, für Bouquets geeignet, gebe ich gegen Meistgebot ab.

**Schille**, Oberförster, **Rytro** (Galizien).

**Eier von *Acronycta strigosa***, ein ganzes Gelege bis 150 Stück enthaltend, werden sammt dem Gefäss, worin sie abgelegt sind, abgegeben zu 20 Mk. Befruchtung garantiert. Einzelne Dutzend können nicht abgegeben werden, da die Eier nicht abzutrennen sind.

**Eier von *Acronycta alni*** 1 Dtzd. zu 2 Mk., 100 zu 15 Mk. **Eier von *Agrotis punicea*** 1 Dtzd. 1 M. **Raupen** davon das Dtzd. zu 10 Mk.

**Raupen von *Acontia urania***. Futter Malve, *Alth. cannabina* (Eibisch), das Dtzd. zu 16 Mk. **Raupen** von *Aglia tau*. **Kreuzung** zwisch. *nigerrima* ♀ u. *tau* ♂, erwachsen, das Dtzd. zu 6 Mk.

Später **Raupen** von *Acronycta strigosa*, 1 Dtzd. zu 10 Mk. **Jetzt**: Räupechen von *Agrotis prasina* (herbida), 1 Dtzd. zu 60 Pfg. **Raupen** von *Selenia lunaria* 1 Dtzd. Mk. 1.50.

**W. Caspari II**, Wiesbaden.

*Insekten* aller Ordnungen und Weltteile, insbesondere der *Graubündner Alpen*, präparirt und unpräparirt. **Entomologische Utensilien**. Auswahlendung gegen Tragung der Portospesen an bekannte Adressen jederzeit.

**G. C. M. Selmons**, Latsch, Schweiz.

Preise in Centimes pro Dutzend. **Raupen**: Das. *fascelina* 45. **C. G. M. Selmons**, Latsch, Schweiz.

**Paraguay-Falter** in Düten mit schönen gross. Sachen, wie *Morpho*, *Papilio*, *Catagramma*, *Chlorippe* etc., 100 Stück 15 Mk. Porto 50 Pfg. Anslagen 80 Pfg.

*Spremborg i. L.*

**W. Gruner**.

### Wer

von den Herren Entomologen, welcher Tyrol bereist hat, würde wohl die Güte haben, mir mitzuteilen, wann die beste Zeit dort zum Sammeln von Lepidopteren und welche Gegend wohl die lohnendste ist, Partenkirchen als Standquartier gedacht.

**W. Lindemann**, Hannover, Fundstrasse 17.

### Coleopteren.

2 Kistchen sibirischer Käfer, enthaltend je 5 Centurien, habe zum Preise von 68 und 66 Mk. abzugeben. Dabei sind Exemplare vom Kaukasus, von Derbent und einige, die bisher noch nicht in den Handel kamen. Liste auf Wunsch.

**Mory**, 112 Anstrasse, Basel.

Habe lebende, gesunde, frische **Puppen** von *Thais rumina* abzugeben und offerire, soweit der Vorrat reicht, je 5 Stück einschliesslich Porto und Kästchen zu Mk. 2.25 gegen Voreinsendung des Betrages per Postanweisung oder in Briefmarken.

**Wilhelm Schlüter**, Halle a. S.,

Naturwissenschaftliches Institut.

### Zu kaufen gesucht:

Jahrgänge 7 und 8 } zus. gebunden oder einzeln  
" 9 - 10 }  
der „Societas entomologica“.

Gebl. Offerte mit billigster Preisangabe an

**Rob. Seiler**, Dresden, Leipzigerstr. 13.

**Unübertroffen praktische Neuheit!**

**Schmetterlings-Fangnetze**, vierteilig, *System Niepelt*, mit Klemmhülse und Ringschieber, gesetzl. gesch.! Passend auf jeden Stock, aufgesteckt im Moment, kein Lösen der Schraube mehr, kein Drehen am Stock. Unübertroffen leicht: Widerstand gegen den stärksten Schlag. Bügel aus Stahl, gegen Rost sauber verzinkt. Umfang 100 cm, mit Beutel von feinstem Mull à 2,50 Mk., von seidener Müller-Gaze à 5 Mk., Bügel allein à 1,40 Mk. Porto u. Verp. 20 Pfg., Ausl. 30 Pfg. Nachnahmen 20 resp. 30 Pfg. teurer. *Versäume Niemand.* zum Beginn der Sammelseason meine ausführl. *Preisliste* über sämtliche *Sammel-Utensilien* zu verlangen.

Zirlau b. Freiburg i. Schl.

**W. Niepelt.**

*Caligo brasiliensis*, *Morpho bahiana* Frühst., *Morpho laertes*, *Ornith. cuneifer* ♂ empfiehlt zusammen für 7 Mark in Düten gegen Nachnahme.

**H. Fruhstorfer**, Thurmstr. 37, Berlin NW.

Wir kaufen in Mehrzahl die nachstehenden Insekten und bitten um Angebot:

*Moma orion*, *Dich. aprilina*, *Macrogl. fuciformis*, *Sc. tabaniformis*, *Sph. pinastri*, *convolvuli*, *Van. e. album*, *Catocala promissa*, *sponsa*, *Thecla rubi*, *Clerus mutillarius*, *Necydalis major*, *Odyner. sinuatus*, *Psithyr. rupestris* ♂, *Bombus sylvorum* ♂, *Mutilla europaea* ♂, *Metopius migratorius*, *leioptygus*, *Trogus exaltatorius*, *Cephenomyia stimulator*.

**Linnaea,**

Naturhistorisches Institut.  
Berlin N., Invalidenstr. 105.

Folgende Schmetterlinge kann billig abgeben: (Preise: 10 = 1 Mk.) *Europäer*: *P. alexanor* 10, *feistham.* 10, *xuthulus* 20, 30, *Zegr. v. meridionalis* 12, 16, *Col. erate* 6, 9, *Thecl. roboris* 10, *Pol. dispar* 15, 20, *Char. jasius* 14, *Arg. elisa* 20, *anadyomene* 17, 30, *Smer. roseipennis* 150, *Pler. matronula* 48, *Plusia accentifera* 12, *gutta* 6, *Dau- bei* u. v. a.

*Exoten*: *Arg. diana* ♂ p. 40, *Pap. photinus* 45, *hyppodamus* 10, *thyastinus* 25, *philolaus* 8, *macrosilaus* 8, *philenor* 10, *asteriodes* 8, 10, *Hel. hecalesia* p. 40, *Morpho anaxibia* I. 35, *achillides* 20, *peleides* 25, ♂ II. 25, *Cal. beltrao* 20. *Rheoc. aspasia* 210.

*Orn. pegasus* sup. 50, 30, II. 30, 20, *papuana* p. 18, 20, *Pap. euchenor* 20, *sycorax* ♂ 150, *diophauntus* sup. 150, *Ten. Staudingeri* 10, 12, *catops* 10, 12, *selene* 20, 30, *charonides* 12, 15, *Ceth. chrysippe* 15, 20, *Lyc. apollonius* 12, 15, *Charax violetta* p. 50, *Eux. Wackefeldii* 30, *Anther. sardane* u. v. a.

Meine ausführliche Liste über Europ. Macro- u. Micro-Lep., ebenso über exot. Lep. ist erschienen. Preise sehr niedrig. Versandt der Liste gratis und postfrei.

**W. Niepelt**, Zirlau in Schlesien.

**Flavia-Eier** gut befruchtet per Dutzend Mk. 1.50

**A. Sigmundt**, Stuttgart,  
Uhland-Str. 6 II.

**Neue Preisliste No. 82 mit hohem Baar- rabatt** (Inhalt: I. Palaearktische Lepidopteren. II. Präparierte Raupen. III. Exotische Lepidopteren) soeben erschienen. Selbige enthält viele Seltenheiten zu billigen Preisen und wird gratis und postfrei versandt.

**A. Kricheldorf**, Berlin S, Oranienstr. 135.

Den Herren Entomologen, welche das Graubündner Gebirge bereisen, empfehlen sich die Unterzeichneten bestens unter Zusicherung freundlicher Bedienung und mässiger Preise.

**Cloëtta weisses Kreuz, Bergün** (Albularoute).

**Tschumpert**, Hôtel Corvatsch,  
Silvaplana, Engadin.

**E. Guérin**, 23 quai sud, Macon, Frankreich, offerirt gegen baar folgende **Coleopteren**. *Porto* u. *Emballage* extra. *Carabus splendens* à 15<sup>sbgr.</sup>, *punctatopuratus* à 10<sup>sbgr.</sup>, *cupreonitens* à 25<sup>sbgr.</sup>, *Cristoforii* à 5<sup>sbgr.</sup>, v. *Nicolasi* à 10<sup>sbgr.</sup>, v. *hispanus* à 10<sup>sbgr.</sup>, v. *monilis* (Typus) à 2<sup>sbgr.</sup>, v. *consitus* à 2<sup>sbgr.</sup>, v. *Kroni* à 2<sup>sbgr.</sup>.

Bestellungen unter 16 Mk. werden nicht ausgeführt.

Grosse Puppen von *Pap. hospiton* per Dutzend Fr. 18.—, 1/2 Dtzd. Fr. 9.—, von *Deil. dahlia* per Dutzend Fr. 10.—, 1/2 Dtzd. Fr. 5.—. Falter von *Pap. hospiton* per Dtzd. Fr. 30.—, 1/2 Dtzd. Fr. 15.—. Statt eines Dutzend werden 13 Stück versandt. Die Flügelspannung der *hospiton*-Falter übersteigt 7 cm.

**Damry**, Naturalist, Gonnosfanadiga (Sardinien).

Naturalienhändler

**V. FRIC in PRAG**

Wladislawgasse No. 21a

kauft u. verkauft

naturhistorische Objekte aller Art.

**Insektennadeln** weiss und schwarz, I. Qualität, federhart, liefert  
**Alois Egerland**, Karlsbad, Böhmen.

**A. Böttchers Naturalien-Handlung**  
**Berlin C, Brüderstr. 30,**

Säugethiere, Vögel, Reptil., Amphibien, Fische, gestopft, in Bälgen oder Spiritus. Insekten aller Erdtheile. Spinnen, Krustenthiere, Muscheln, Polypen, Korallen. Mineralien aller Art. Sammler Bedarfs-Artikel. Grosses Lager von Geweihen und Gehörnen. Perlmutter-schalen aller Grössen, Ziermuschel und reichhaltige ethnographische Sammlungen.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1897

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Anzeigen 45-48](#)